Ressort: Vermischtes

Überfall auf Mai-Demo: Politiker fordern NPD-Verbot

Weimar, 02.05.2015, 17:58 Uhr

GDN - Nach einem Übergriff auf eine Mai-Kundgebung am Freitag in Weimar durch Rechtsextremisten haben der thüringische Landtagspräsident Carius (CDU) und Innenminister Poppenhäger (SPD) die Forderung nach einem Verbot der NPD erneuert. "Sollten die Ermittlungen den Verdacht weiter erhärten, dass die NPD-Jugend diesen feigen Überfall auf eine friedliche Kundgebung angezettelt hat, ist das für mich ein weiterer klarer Beleg dafür, dass ein Verbot der NPD ein Gebot der Stunde ist", erklärte Poppenhäger.

"Diese rückwärts gerichtete, antidemokratische Partei hat in unserer Parteienlandschaft nichts verloren", bekräftigte Carius. Etwa 40 Männer und Frauen hatten eine Kundgebung des Deutschen Gewerkschaftsbundes gestürmt und Parolen skandiert. Die Polizei nahm Ermittlungen gegen 27 Tatverdächtige im Alter zwischen 18 und 35 Jahren auf. Drei Personen waren bei dem Vorfall verletzt worden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-53911/ueberfall-auf-mai-demo-politiker-fordern-npd-verbot.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com